

Hygienekonzept Sommertraining

Eiskunstlaufabteilung ERSC Ottobrunn



Start des Sommertrainings:
17.06.2020 je Mittwoch und Freitag von 17-19.30 Uhr

Ort: Eisstadion Ottobrunn – Freifläche

Allgemeines:

1. Die maximale Gruppengröße für das Training pro Trainer beträgt 20 Sportler.
2. Zugang ins Eisstadion erhalten nur die am jeweiligen Tag eingeteilten Sportler und Trainer. Eltern haben keinen Zugang zum Eisstadion.
3. Die Sportler kommen bereits in Sportkleidung ins Eisstadion. Die Umkleide bleibt geschlossen.
4. Sportgeräte (z.B. Sprungseil, Spinner, Elastikbänder oder Gewichte) muss jeder Sportler selber zum Training mitnehmen. Der Verein stellt keine Trainingsgeräte zur Verfügung.
5. Zugang zum Eiskunstlaufbüro haben lediglich die Trainer.
6. Die Umkleide und die Toiletten im Eisstadion sind geschlossen. Es steht die Toilette am Hartplatz Fußball zur Verfügung.
7. Die Sportler und Eltern werden im Vorfeld per Mail und auf der Website ersco.de/eiskunstlauf über die Hygienemaßnahmen unterrichtet und über das richtige Verhalten belehrt.
8. Bei Verstößen gegen die Hygienemaßnahmen sind die die Trainer berechtigt die Sportler vom Trainingsbetrieb auszuschließen.
9. Sportler und Trainer mit Erkältungssymptomen oder Corona-Verdachtsfälle dürfen nicht am Trainingsbetrieb teilnehmen.
10. Das Training findet nur bei trockenem Wetter im Eisstadion statt. Bei Regen wird es weiterhin per Zoom angeboten. Die Trainingszeiten gibt der jeweilige Trainer bekannt.

Organisation Trainingsbetrieb:

1. Die Trainer können das Eisstadion zur Vorbereitung des Trainingsbetriebs 30 Minuten vor Beginn betreten.
2. Das Betreten des Eisstadions erfolgt für Sportler 5 Minuten vor Trainingsbeginn über das rechte Außentor. Dieses Tor wird pünktlich zu Trainingsbeginn wieder verschlossen. Nachfolgende

Trainingsgruppen warten mit vorgegebenen Abstand voneinander vor dem Tor bis sie eingelassen werden.

3. Das Eisstadion ist mit Gesichtsmaske zu betreten. Diese darf erst auf der Bahn abgenommen werden.

4. Hinter dem Tor liegen Teilnehmerlisten mit den Namen der Sportler und dem Trainingstag und Uhrzeit aus. Hier unterschreiben die Sportler ihre Anwesenheit. Falls möglich mit eigenen Kugelschreibern. Ansonsten stellt die Abteilung Kugelschreiber, die nach jeder Gruppe desinfiziert werden. Hierzu gibt es einen Becher „Benutzte Kugelschreiber“ und „Neue Kugelschreiber“. Die Sportler sind angewiesen, die Kugelschreiber nach Benutzung in den entsprechenden Becher zu stecken.

5. Neben den Teilnehmerlisten stehen Desinfektionsmittel zur Verfügung und jeder Sportler muss vor Trainingsbeginn die Hände desinfizieren. Dies kann auch mit einem eigenen mitgebrachten Desinfektionsmittel erfolgen. Dies wird von den Trainern überwacht.

6. Auf der Bahn sind Bereiche für einzelne Gruppen und ggfs. Quadrate für Einzelpersonen markiert (2 x 2 m), in denen die Sportler ihre Übungen absolvieren.

7. Jede Form körperlichen Kontakts ist untersagt und das Zusammenstehen in Gruppen ist nicht gestattet. Zudem sind keine Partnerübungen erlaubt.

8. Es findet kein taktiles Korrigieren durch die Trainer statt.

9. Nach dem Training verlassen die Sportler das Eisstadion durch das linke Außentor. Hier stehen wieder Desinfektionsmittel zur Verfügung.

08.06.2020

Gez. Vera Burding von Meyeren

Abteilungsleitung Eiskunstlauf ERSCO